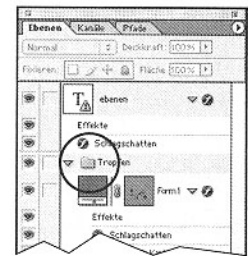


Umgang mit Ebenensets (Ebenensätzen)

Ab Photoshop 7 werden die Ebenensätze zur Verwaltung von Ebenen *Ebenensets* genannt.

Insbesondere bei der Gestaltung und Vorbereitung von Dateien für die Multimedia-Produktion werden oft viele Screens mit gleichen, meist kleinteiligen Grundelementen (z. B. für die Navigation), deren Rollover- oder sonstigen Effekten sowie variierenden Inhalten in einer einzigen Photoshop-Datei entworfen bzw. zusammengestellt. Die Organisation inhaltlich zusammenhängender Teile in Ebenensets stellt eine große Erleichterung bei der Handhabung solcher umfangreichen Dokumente dar. Zusätzlich ermöglichen Ebenensets, einige Eigenschaften (Modus, Ebenenmasken, Beschneidungspfade sowie Transpa-



Ebenenset

renz) auf einen kompletten Satz, also alle darin enthaltene Ebenen zu übertragen. Wie dies im Einzelnen aussieht, wird an späterer Stelle erläutert.

Ebenen innerhalb von Ebenensets verhalten sich wie normale Ebenen außerhalb eines Ebenensets: sie können ein- und ausgeblendet, aktiviert, dupliziert, bewegt und in ihrer Stapelreihenfolge verändert werden. Ebenen können beliebig zwischen Ebenensets verschoben oder neue Ebenen innerhalb eines Satzes erstellt werden. Allerdings können Ebenensets nicht verschachtelt, also ein Ebenenset in einem anderen erstellt oder dahin verschoben werden. Es ist außerdem *nicht* möglich, einen Effekt auf ein gesamtes Ebenenset anzuwenden oder ein Ebenenset als Basis einer Maskierungsgruppe (Beschnittgruppe) zu verwenden.

Die Stapelreihenfolge von Ebenensets innerhalb der Ebenen-Palette kann genauso verändert werden wie die von einzelnen Ebenen (s. S. 66). Eine *Hintergrundebene* kann jedoch nicht Bestandteil eines Ebenensets sein, sondern immer nur als separate Ebene existieren.

Ebenensets umbenennen

Ebenensets können durch Wählen des Befehls *Ebenenset-Eigenschaften* aus dem Untermenü der *Ebenen-Palette*, dem *Ebene*-Menü oder dem *Kontextmenü* (s. S. 48) des aktiven Ebenensets umbenannt werden. Zusätzlich kann im Dialog auch die Farbe des Ebenensets innerhalb der Ebenen-Palette verändert werden.

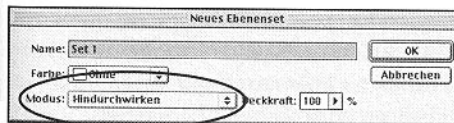
Ebenensets werden (ähnlich wie die Ebenen, siehe auch Seite 71) durch Ziehen auf das Symbol (📁) in der Ebenen-Palette dupliziert bzw. durch Ziehen auf das Symbol (🗑️) gelöscht. Alternativ können nach dem Aktivieren des gewünschten Ebenensets die Befehle im Untermenü der Ebenen-Palette verwendet werden.

Ebenensets und deren Inhalt anzeigen

Ebenensets werden durch ein Ordnersymbol innerhalb der Ebenenpalette gekennzeichnet. Durch Klicken auf das Augensymbol in der ersten Spalte der Ebenen-Palette kann das betreffende Ebenenset insgesamt aus- und wieder eingeblendet werden. Der Inhalt eines Ebenensets wird durch Klicken auf den kleinen Pfeil links neben dem Ordner angezeigt.

Hinzufügen eines neuen (leeren) Ebenensets

Ähnlich wie das Anlegen einer neuen Ebene erfolgt das Anlegen eines Ebenensets durch Klicken auf das Symbol *Neues Ebenenset* (📁) in der Ebenen-Palette oder durch Verwendung des gleichnamigen Befehls aus dem Untermenü der Ebenen-Palette oder dem Befehl *Ebene* → *Neu* → *Ebenenset*. Es wird ein leeres Ebenenset standardmäßig mit dem Modus *Hindurchwirken* erstellt. Das bedeutet, das Ebenenset besitzt keinen eigenen Modus, sondern die Ebenen innerhalb des Satzes werden genauso angezeigt wie außerhalb des Satzes. (Nähere Informationen zum Modus für Ebenen und Ebenensets s. S. 250).



Zusammenfassen (Gruppieren) von vorhandenen Ebenen in Ebenensets

Haben Sie bereits mehrere Ebenen erstellt, können diese auch im Nachhinein in Ebenensets zusammengefasst werden. Das Gruppieren von Ebenen in Ebenensets ist von Vorteil, wenn die Gruppe insgesamt verschoben werden soll – sowohl die Ebeneninhalte als auch

Ebenensets ein- und ausblenden




Inhalt von Ebenensets anzeigen



Modus *Hindurchwirken* für ein Ebenenset

die Gruppe innerhalb der Stapelreihenfolge der Ebenen-Palette. Außerdem gestaltet sich die Anzeige übersichtlicher, da sich eine Gruppe insgesamt ein- oder ausblenden lässt. Des Weiteren können, wie bereits erwähnt, ein Modus und/oder eine Maske auf ein Ebenenset insgesamt angewendet werden.

- Verbinden () Sie alle Ebenen, die in einem neuen Ebenenset zusammengefasst werden sollen (s. S. 71). Wählen Sie *Ebene -> Neu -> Neues (Ebenen-)Set aus verbundenen Ebenen* oder den gleichnamigen Befehl aus dem Untermenü der Ebenen-Palette.

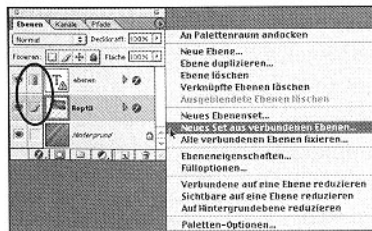
Natürlich können Ebenen auch mit der Drag-and-Drop-Methode in Ebenensets verschoben und aus diesen herausgezogen werden.

- Ebene in ein Ebenenset ziehen: Ist das Ziel-ebenenset ausgeblendet bzw. sein Inhalt nicht angezeigt, wird die Ebene an unterster Stelle innerhalb des Ebenensets platziert. Wird hingegen der Inhalt des Ebenensets angezeigt, können Sie die Ebene an die gewünschte Position ziehen und dort loslassen.

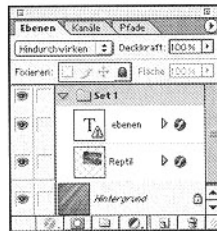
- Ebene aus einem Satz herausziehen: Ziehen Sie die Ebene in der Ebenen-Palette nach unten oder oben und lassen an der gewünschten Position los. Soll die Ebene direkt unterhalb eines Ebenensets platziert werden, ziehen Sie sie unter das Ebenenset und lassen links von den darin enthaltenen Ebenen los.

Ebene in ein Ebenenset ziehen

Ebene aus einem Satz herausziehen



Gruppieren von Ebenen in einem Ebenenset



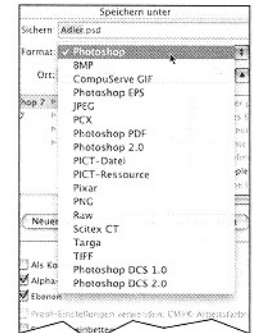
Ergebnis

Ist das Ebenenset ausgeblendet, ziehen Sie die Ebene unter das Ebenenset und achten darauf, dass beim Loslassen der Ebenenset-Ordner nicht markiert ist.

Speichern von Dokumenten mit mehreren Ebenen

Es ist immer sinnvoll, zwei Versionen einer Datei zu speichern: eine reduzierte Version für die endgültige Verwendung und eine zweite Version mit allen Ebenen für eine eventuelle spätere Bearbeitung.

Zum Erhalten der Ebenen beim Speichern von Dokumenten empfiehlt es sich, im *Format-Einblendmenü* des Dialoges *Speichern unter...* das Dateiformat *Photoshop* zu wählen. Außerdem kommen noch die Formate *Photoshop-PDF* oder *TIFF* in Frage, da nur diese alle Features, die Photoshop anbietet, (u. a. Ebenen) unterstützen, also speichern. Wahlweise kann entschieden werden, ob Ebenen mit gespeichert werden sollen. Dokumente, die im *Photoshop*-Format gespeichert wurden, lassen sich allerdings nur im Programm Photoshop *öffnen*. Wählen Sie ein anderes als die oben genannten Formate, erhalten Sie ggf. den Hinweis: *Die Datei muss mit dieser (Format-)Auswahl als Kopie gespeichert werden*. Das Programm ergänzt in diesem Fall automatisch den Dateinamen mit *Kopie*. Damit bleibt der aktuelle Status der geöffneten Datei erhalten.



Format-Einblendmenü im Dialog *Speichern unter...*



✓ Weitere Informationen zum Speichern von Dokumenten und zur Auswahl von Dateiformaten finden Sie ab S. 434.